

Oberaula

Flairhotel zum Stern
Hersfelderstraße 1
36280 Oberaula
www.hotelzumstern.de

ab 07. Januar 2019

Unterkunft + Tagungspauschale

92,00 €/Tag im EZ, inkl. USt
67,00 €/Tag im DZ, inkl. USt
28,00 €/Tag nur Tagungspauschale¹, inkl. USt
¹ohne Übernachtung zwingend zu buchen

Anmeldeschluss

27.11.2018
Anmeldebestätigung kommt nach Anmeldeschluss.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.

Lehrgangszeiten

jeweils Montag 10.00 Uhr bis Mittwoch² 17.30 Uhr
²Block „Vertiefung der ...“ bis Donnerstag 17.30 Uhr

Lehrgangsgebühr

1.135 € (950 €³)
umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 21a bb) UStG
³Preis für LAND-DATA Kunden

Dozenten

Jan Hartlef, StB
Wolfgang Rehmet, StB/WP
Dr. Udo Schigulski, StB

Teilnahmebedingungen

Ein Rücktritt bis zu 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ist ohne Angabe von Gründen möglich. Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Sollte für die Zimmerreservierung kein Ersatz gefunden werden, fallen evtl. Stornierungskosten an. Bei einem späteren Rücktritt oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die volle Lehrgangsgebühr zu zahlen. Ersatzteilnehmer können gemeldet werden. Wir behalten uns vor, das Seminar aus wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung Dozenten, zu geringe Teilnehmerzahl) abzusagen. Programmänderungen und Irrtum vorbehalten.

Anmeldung

Fax: 04262 304-280 oder info@asob.de

Die Teilnehmergebühr wird fällig nach Erhalt der Rechnung.

Herr Frau

Vorname/Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ Wohnort: _____

Dienstort: _____

Tel.-Nr.: _____

E-Mail: _____

Abgeschl. Ausbildung: _____

Praktisch tätig seit: _____

Datenschutz: Wir speichern Ihre Daten zur Abwicklung Ihrer Anmeldung. Bei Reservierung von Übernachtungen ist eine Weitergabe an das Hotel erforderlich. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte zu Werbezwecken ist ausgeschlossen. Sie können die Löschung Ihrer gespeicherten Daten jederzeit einfordern.

Oberaula

07.01.-09.01.19 Gewerbesteuer/Körperschaftsteuer
14.01.-16.01.19 Körperschaftsteuer
28.01.-31.01.19 Vertiefung der Rechtsgrundlagen mit praktischen Anwendungsfällen

Reservierung: DZ EZ⁴ nur Tagungspauschale

⁴Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung

Rechnung an Teilnehmer Arbeitgeber

Arbeitgeber

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ Ort: _____

Datum: _____ (2030 Ldw-Gew.)

Unterschrift Arbeitgeber

Unterschrift Teilnehmer

ASOB



AUFBAU
QUALIFIKATIONEN

10 Tage verteilt auf 3 Blöcke

Betreuung von
Gewerbebetrieben neben
der Landwirtschaft

für berufserfahrene
Steuersachbearbeiter Landwirtschaft

ab 07.01.2019

Oberaula

10 Tage verteilt auf 3 Blöcke

Betreuung von Gewerbebetrieben neben der Landwirtschaft

Lehrgangsziel

- Sie erhalten Kenntnisse im Gewerbe- und Körperschaftsteuerrecht auf Steuerfachwirtniveau
- Sie vertiefen die Rechtsgrundlagen mit praktischen Anwendungsfragen
- Sie werden der kompetente Ansprechpartner für Mandanten mit Landwirtschaft und Gewerbe

Die Anforderungen an die Mitarbeiter landwirtschaftlicher Buchstellen erhöhen sich durch den zunehmenden Strukturwandel in der Landwirtschaft und den damit einhergehenden Diversifizierungen. Gefragt sind mehr als gute Kenntnisse auch in gewerblichen Steuerfragen. Nur so binden Sie die meist anspruchsvollen Mandanten mit gewerblichen Nebenbetrieben nachhaltig an Ihre Kanzlei.

Für den Buchstellenleiter erhöht sich zudem der Delegierungsgrad!

Zielgruppe

Qualifizierte Mitarbeiter mit guten Kenntnissen im landwirtschaftlichen Steuerrecht – dem Niveau des landwirtschaftlichen Steuersachbearbeiters entsprechend – die zunehmend auch landwirtschaftsnahe Gewerbebetriebe und Mischunternehmen betreuen.

Lehrgangsablauf

In den beiden ersten Blöcken werden Kenntnisse im Gewerbe- und Körperschaftsteuerrecht vermittelt, die dem Niveau der Steuerfachwirtprüfung entsprechen. Praxisrelevante Hinweise werden gegeben. Hierauf aufbauend werden in der dritten Woche themenbezogen und rechtsgebietsübergreifend Einzelfragen und Sachverhalte im Zusammenhang mit landwirtschaftsnahen Gewerbebetrieben auf Grundlage praxisnaher Beispiele bearbeitet.

Gewerbsteuer

- Rechtsgrundlage und Steuergegenstand
- Gewerbesteuerpflicht
- Gewerbeertrag
- Hinzurechnungen
- Kürzungen
- Verlustabzug
- Ermittlung der Gewerbesteuerschuld
- Verfahrensvorschriften
- Gewerbesteuer im Jahresabschluss
- Einzelfragen und Praxisfälle
 - Gewerbebetrieb einer Personengesellschaft
 - Betriebsaufspaltung, insbesondere bei Nutzung von Wirtschaftsgütern (z. B. Grundstücke) des landwirtschaftlichen Betriebes in einer GmbH
 - Kürzung bei Immobiliengesellschaften, insbesondere sog. § 6b Fonds
 - Unternehmens- und Unternehmeridentität, insbesondere bei Verlustvorträgen und Übergang von Mitunternehmeranteilen, z. B. Biogas GmbH & Co. KG's
 - Zerlegung bei Windkraft- und Photovoltaikanlagen

Körperschaftsteuer

- Persönliche Steuerpflicht
- Ermittlung des zu versteuernden Einkommens bei Kapitalgesellschaften
- Ergebnisverwendung und Gewinnverwendung
- Verdeckte Gewinnausschüttungen
- Verdeckte Einlagen
- Steuerliches Einlagekonto
- Verlustabzug
- Besteuerung beim Anteilseigner
- Einzelfragen und Praxisfälle
 - Gewerbesteuerliche Besonderheiten bei Kapitalgesellschaften
 - Besteuerung von Beteiligungen an anderen Körperschaften

- Ermäßigung der Körperschaftsteuer bei außerordentlicher Holznutzung
- GmbH/Stiftung als Immobiliengesellschaft
- Auswirkungen der verdeckten Gewinnausschüttung beim Anteilseigner

Vertiefung der Rechtsgrundlagen mit praktischen Anwendungsfällen

- Abgrenzung der landwirtschaftlichen von den gewerblichen Einkünften
- Betriebsaufspaltung (Vertiefung)
- Umsatzsteuerpauschalierung versus Regelbesteuerung
- Umsatzsteuerliche Organschaft
- Bilanzierungsfragen bei Mitunternehmensschaften
- Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb
- Bewertungs- und erbschaftsteuerliche Aspekte
- Grundsätzliches zur Rechtsformwahl
- Einzelfragen und Praxisfälle
 - Direktvermarktung, Handel, GaLaBau
 - Windkraftanlagen, Photovoltaikanlagen, Biogasanlagen, Blockheizkraftwerke
 - Gewerbliche Tierhaltung
 - Lohnunternehmen
 - Kassenführung bei bargeldintensiven Betrieben
 - Gewerblicher Grundstückshandel
 - Die GmbH & Co. KG als Immobiliengesellschaft